

2022, 190 Seiten, 15.0 x 22.5 cm, ISBN 978-3-290-18489-6 CHF 19.80 - EUR 17,90 Lieferbar Sarah Sommer, Thomas Schaufelberger

Vom Staatsbeamten zur Team-Pfarrerin

Pfarrausbildung in den Schweizer Konkordatskirchen 1862–2022

hg. von Konkordat für die Pfarrausbildung

- Kirchengeschichte als Landesgeschichte
- Geschichte des «Konkordats über die Ausbildung und Zulassung der Pfarrpersonen» im Zeitraffer
- Blick in die Zukunft des Pfarrberufs

Die Ausbildung der reformierten Pfarrerinnen und Pfarrer ist politisch. Nicht nur, weil das «Konkordat», das die Ausbildung regelt, auf kantonale Regierungen zurückgeht, sondern auch, weil die 160-jährige Wirkungsgeschichte zeigt, wie um die Deutungshoheit der vermittelten Inhalte, um die Besetzung von Zulassungsbehörden und um die Reformen des Berufsbilds gestritten worden ist. Damit ist die Geschichte der Schweizer Pfarrausbildung, in der die meist jungen Menschen zu kompetenten Pfarrpersönlichkeiten geformt werden sollen, zugleich ein Spiegelbild von politischen und gesellschaftlichen Veränderungen – vom noch jungen Bundesstaat bis zur heutigen multireligiösen Gesellschaft.

Neben dem faszinierenden geschichtlichen Überblick wagen prominente Beobachterinnen und Beobachter einen Blick in die Zukunft und spekulieren über die Weiterentwicklung des Pfarrberufs – und damit auch der Kirche.

Sarah Sommer

Sarah Sommer, Pfarrerin, Jahrgang 1992, ist zurzeit Vikarin in den Kirchgemeinden Markus und Johannes in Bern.

Thomas Schaufelberger

Thomas Schaufelberger, Pfarrer, MBA, Jahrgang 1968, ist Leiter der Arbeitsstelle A+W – Aus- und Weiterbildung der reformierten Pfarrerinnen und Pfarrer.

Konkordat für die Pfarrausbildung